



# Projekt- Einstellungen

Anleitungen für Merlin Project

© 2021 - ProjectWizards GmbH

## Projekt-Einstellungen - Stand Mai 2021

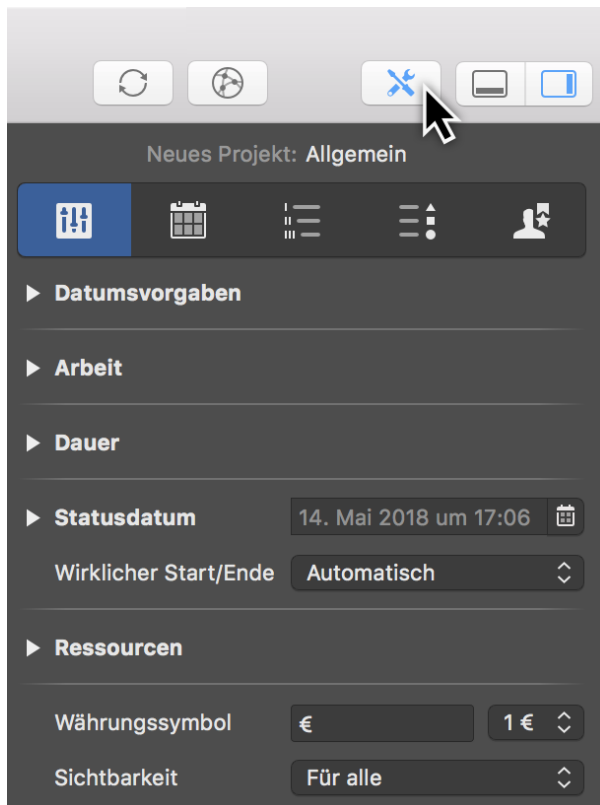
Allgemein	1
Datumsvorgaben	2
Kalender	6
Reguläre Woche	7
Ausnahmen	9
Import / Export von Kalender	10
Arbeitszeiten für Ressourcen	11
Codes	12
Wertelisten	14
Auslastung	15
Auslastungsberechnung	16
Auslastungsabgleich	16
Ressourcenpools	17

In Merlin Project steht Ihnen eine Reihe von Einstellungen für das geöffnete Projekt parat. Klicken Sie auf das Symbol **Einstellungen** oder verwenden Sie das Menü **Ablage** → **Projekteinstellungen** zum Öffnen des Inspektors.

## Allgemein

Im Register **Allgemein** finden Sie die folgenden Einstellungen für das Projekt:

- **Datumsvorgaben**
- **Arbeit**
- **Dauer**
- **Statusdatum**
- **Ressourcen**



Die **Sichtbarkeit** des Projekts bezieht sich auf die Nutzung mit mehreren Benutzern und Merlin Server.

Zudem finden Sie hier Einstellungen für das im Projekt verwendete **Währungssymbol** und die **Sichtbarkeit** des Projekts.

## Datumsvorgaben

Neues Projekt: Allgemein

▼ **Datumsvorgaben**

Richtung: Vorwärts

Start: 15. Mai 2018 um 00:00

Erster Wochentag: Montag

Die **Datumsvorgaben** betreffen das Projekt und sind somit wichtig.

### Richtung

Die **Richtung** legt fest ob das Projekt **Vorwärts** oder **Rückwärts** geplant ist.

Die Option **Vorwärts** ist standardmäßig aktiv, und lässt ein Projekt vom Startdatum beginnen.

Die Option **Rückwärts**, lässt das Projekt von einem Enddatum ausgehend verlaufen.

### Start

Der **Start** ist das Startdatum für das Projekt und wird vorausgesetzt.



Bei einem neuen Projekt wird automatisch ein Start mit dem morgigen Datum festgelegt.

### Erster Wochentag

Die Option **Erster Wochentag** legt den Tag an dem die Woche beginnt fest. Je nach Land ist dies unterschiedlich. Standardmäßig beginnt eine Woche in Europa am **Montag**.

## Arbeit



▼ Arbeit	
Std. je Arbeitstag	8
Std. je Arbeitswoche	40
Tage je Arbeitsmonat	20
Standardwert	1 Tag ?

Hier stehen Einstellungen für die **Arbeit** im Projekt zur Verfügung.

Folgende Werte lassen sich festlegen:

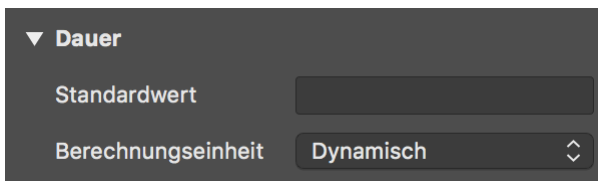
- **Stunden je Arbeitstag**
- **Stunden je Arbeitswoche**
- **Tage je Arbeitsmonat**

### Standardwert

Der **Standardwert** wird bei neu angelegten Vorgängen verwendet. Jeder neue Vorgang erhält automatisch den **Standardwert** für die **Arbeit**.

Das **?** ist nur ein Hinweis, dass der **Standardwert** geschätzt ist. Löschen Sie das **?** falls nicht gewünscht.

## Dauer



▼ Dauer	
Standardwert	
Berechnungseinheit	Dynamisch

Hier stehen Einstellungen für die **Dauer** im Projekt zur Verfügung.

Wie bei der **Arbeit**, lässt sich optional auch ein **Standardwert** für die **Dauer** einstellen. Somit werden neue Vorgänge automatisch mit dem **Standardwert** für die **Dauer** versehen.

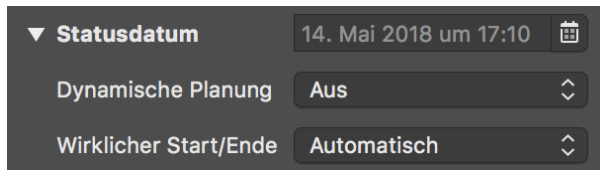
### Berechnungseinheit

Die **Berechnungseinheit** bestimmt die Einheit für berechnete Felder.

Sie ist standardmäßig auf **Dynamisch** gestellt. Das heißt, die Einheiten werden dynamisch und entsprechend den **Arbeit**-Projekteinstellungen berechnet. Aus **8 Arbeitsstunden** wird **1 Arbeitstag**, aus **40 Arbeitsstunden** wird **1 Arbeitswoche**, aus **20 Arbeitstage** wird **1 Arbeitsmonat**.

Im Klappenmenü stehen Einheiten zur Auswahl. Legt man eine Einheit fest, wird diese für Berechnungen im gesamten Projekt verwendet.

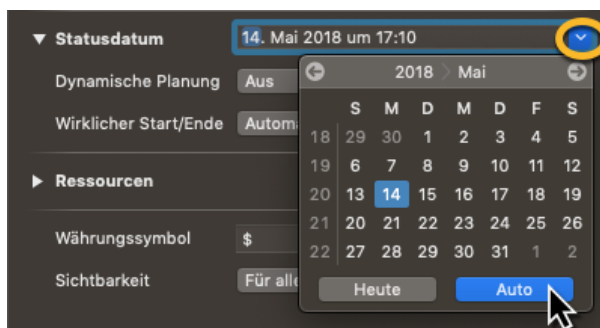
## Statusdatum



Gegen diesem Datum wird die aktuelle Fortschritt im Projekt verglichen. Das **Statusdatum** aktualisiert sich standardmäßig automatisch und zeigt das Datum und Uhrzeit des macOS.

Wird ein **Statusdatum** festgelegt, kann die Fortschritt Projekts relativ zu diesem bestimmte Datum betrachtet werden. Dies kann praktisch sein, wenn Sie rückwirkend zum Beispiel am Monatsende einen Status-Bericht erstellen müssen.

Haben Sie das Statusdatum festgelegt, und möchten dass es sich wieder standardmäßig automatisch aktualisiert, klicken Sie auf das Symbol neben dem Datum und dann auf die Schaltfläche **Auto**.



## Dynamische Planung

Standardmäßig ist die **dynamische Planung** ausgestellt.

Die aktivierte **dynamische Planung** verschiebt die Inhalte des Projekts bezogen auf das **Statusdatum**.

Es stehen zwei Variangten für die **dynamische Planung** im Klappenmenü zur Auswahl:

- **Erwartete & geplante Werte**
- **Nur erwartete Werte**

Wählt man die erste Option aus, wird die dynamische Planung sowohl auf die erwarteten als auch die geplanten Werte im Projekt angewand.



Aktiviert man die Spalten **Erwarteter Start** und **Geplanter Start**, lassen sich die Folgen der dynamischen Planung besser erkennen.

▼ <b>Statusdatum</b>	17. Mai 2018 um 00:00	
Dynamische Planung	Erwartete & geplante...	⌵
Granularität	Tag	⌵
Datum	17.05.2018, 00:00	
Wirklicher Start/Ende	Automatisch	⌵

Wird die dynamische Planung aktiviert, erscheinen weitere Einstellungen.

Die **Granularität** bestimmt wie fein die dynamische Planung bezogen auf das Statusdatum sein soll. Im Klappenmenü stehen die Zeiteinheiten zur Auswahl.

Wird beispielsweise **Woche** als **Granularität** gewählt, erscheint ein anderes Datum, das bezogen auf das Statusdatum und die Granularität errechnet wird. Es dient als Grundlage für das dynamische Planen.

### *Wirklicher Start/Ende*

Die Option **wirklicher Start/Ende** wird standardmäßig automatisch berechnet.

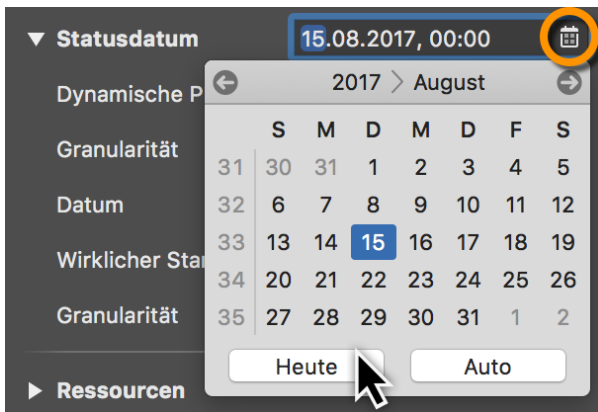
Es stehen zwei weitere Optionen im Klappenmenü parat:

- **Aus erwarteten Werten bei Änderung der Erledigung**
- **Aus Statusdatum beim Ändern der Erledigung**

Diese Optionen greifen beim Ändern der **Erledigung** von Vorgängen und haben Einfluß auf den **wirklichen Start/Ende** der Vorgänge.

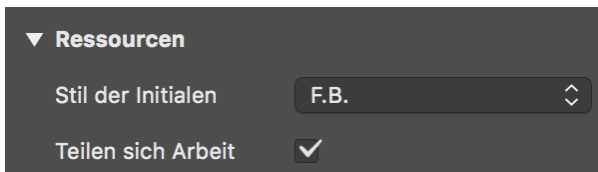
▼ <b>Statusdatum</b>	15.08.2017, 00:00	
Dynamische Planung	Nur erwartete Werte	⌵
Granularität	Woche	⌵
Datum	13.08.2017, 00:00	
Wirklicher Start/Ende	Aus Statusdatum bei...	⌵
Granularität	Tag	⌵

Bei der Option **Aus Statusdatum beim Ändern der Erledigung** wird zusätzlich die Einstellung für die **Granularität** eingeblendet.



Damit das Statusdatum deaktiviert wird, klicken Sie erneut auf das Kalendersymbol und die Schaltfläche **Heute**. Soll sich das Statusdatum automatisch verschieben, klicken Sie auf **Auto**.

## Ressourcen



An dieser Stelle bestimmt man den **Stil der Initialen** für Ressourcen im Projekt. Die **Initialen** tauchen in den **Stiloptionen** auf. Hier muss das **Format** dann auf **Initialen** gestellt sein.

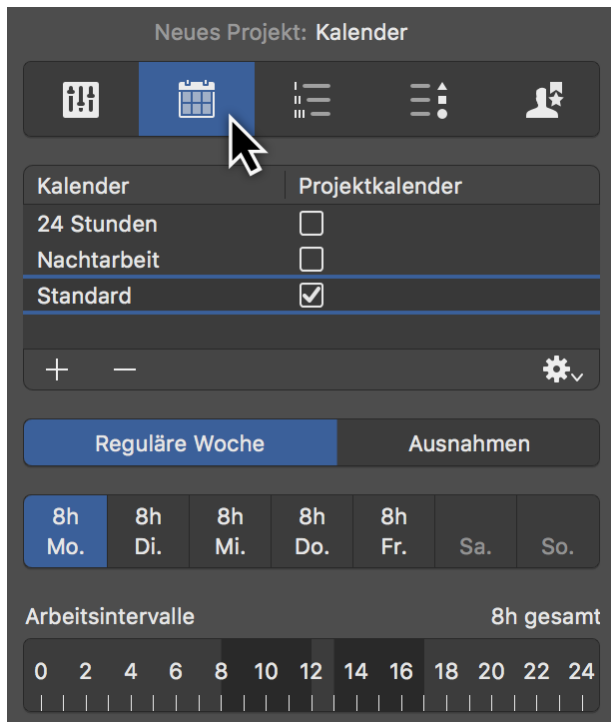
### Teilen sich die Arbeit

Die Option **teilen sich die Arbeit** ist für **mehrere Zuweisungen** gleichzeitig ausschlaggebend. Werden beispielsweise **zwei Ressourcen** auf einen Vorgang bewegt, teilen sich beide die Arbeit **zur Hälfte**.

Entfernen Sie das Häkchen, damit die Arbeitsteilung für zugewiesene Ressourcen nicht mehr automatisch erfolgt.

## Kalender

Im Bereich **Kalender** können Sie die verschiedenen Kalender in Ihrem Projekt verwalten. Hier können Sie Kalender bearbeiten, neu anlegen, umbenennen, löschen und festlegen, welcher Kalender der Standardkalender sein soll.



Neue Merlin Project Dokumente werden mit folgenden vordefinierten Kalendern ausgeliefert:

- **Standard** - 5 Tage bei 8 Stunden verteilt auf 8-12 Uhr und 13-17 Uhr.
- **Nachtarbeit** - 5 Tage bei 8 Stunden, verteilt auf die Nachtstunden 23.00-3.00 Uhr und 4.00-8.00 Uhr.
- **24 Stunden** - 7 Tage bei 24 Stunden



Der **Projektkalender** mit dem aktivierten Häkchen ist der Kalender, den Merlin Project bei der Planung von neuen Aktivitäten verwendet. Ressourcenkalender, die für neue Ressourcen gelten, basieren automatisch auf dem Projektkalender.

Neue **Kalender** lassen sich mit einem Klick auf **+** erstellen.

Zum Entfernen von vorhandenen Kalendern, wählen Sie den Kalender aus, und klicken Sie auf das **-**.

## Reguläre Woche

Im Bereich **Reguläre Woche** können Sie die regelmäßigen Arbeitsintervalle pro Wochentag verwalten. Wählen Sie einfach den Kalender aus, den Sie verwalten möchten, wählen Sie die verschiedenen Wochentage aus und bearbeiten Sie seine regelmäßigen **Arbeitsintervalle** wie gewünscht.

Neues Projekt: Kalender

Kalender Projektcalendar

24 Stunden

Nachtarbeit

Standard

+ - ⚙️

Reguläre Woche Ausnahmen

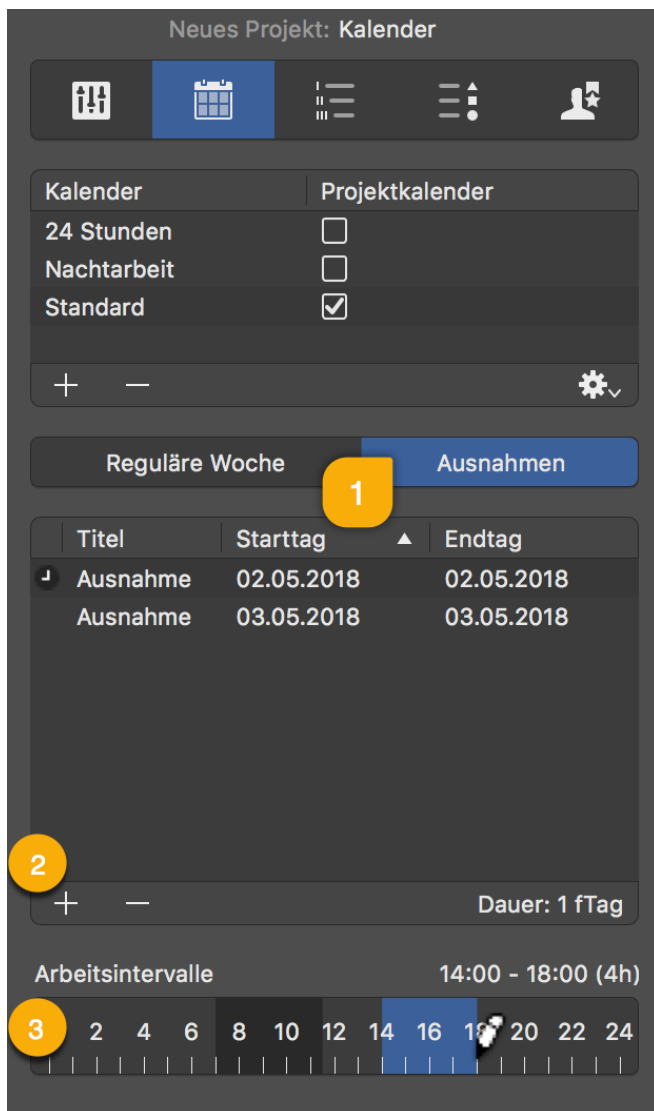
8h Mo. 8h Di. 8h Mi. 8h Do. 8h Fr. Sa. So.

Arbeitsintervalle 8h gesamt

0 2 4 6 8 10 14 16 18 20 22 24

## Ausnahmen

Mit einem Mausklick auf **Ausnahmen** (1) bestimmt man einzelne Tage oder auch Zeitabschnitte als Ausnahmen für **Freizeit** und **extra Arbeitszeit** im aktiven Kalender.



Neue Ausnahmen werden mit einem Mausklick auf **Plus** (2) erstellt. Jede Ausnahme lässt sich mit folgenden Informationen anpassen:

- *Titel*
- *Starttag*
- *Enddtag*

Standardmäßig sind neue Ausnahmen, als **arbeitsfreie Zeiten** definiert.

Erst beim Hinzufügen von Zeiten in der Leiste **Arbeitsintervalle** (3), sind diese Zeiten als **zusätzliche Arbeitszeiten** (*außerhalb der regulären Arbeitszeit*) aktiv.



Ausnahmen mit **Arbeitsintervalle** werden in der Liste mit einem **Uhrensymbol** angezeigt.

## Import / Export von Kalender

Wählen Sie die Option **Exportieren**, um einen konfigurierten Kalender aus einem Projekt zu exportieren, um ihn in ein anderes Merlin Project-Dokument zu importieren. Die exportierte Datei enthält den **Namen** des Kalenders, die **Reguläre Woche** und die **Ausnahmen**

Verwenden Sie die Option **Importieren**, um einen zuvor exportierten Merlin Project-Kalender zu importieren oder aus einer ics-Kalenderdatei Ausnahmen in Ihr bestehendes Projekt einzufügen.

Neues Projekt: Kalender

Kalender: 24 Stunden, Nachtarbeit, Standard

Projekt-Kalender:  24 Stunden,  Nachtarbeit,  Standard

Reguläre Woche: Importieren ..., Exportieren ...

Titel	Starttag	▲	Endtag
↓ Ausnahme	02.05.2018		02.05.2018
Ausnahme	03.05.2018		03.05.2018

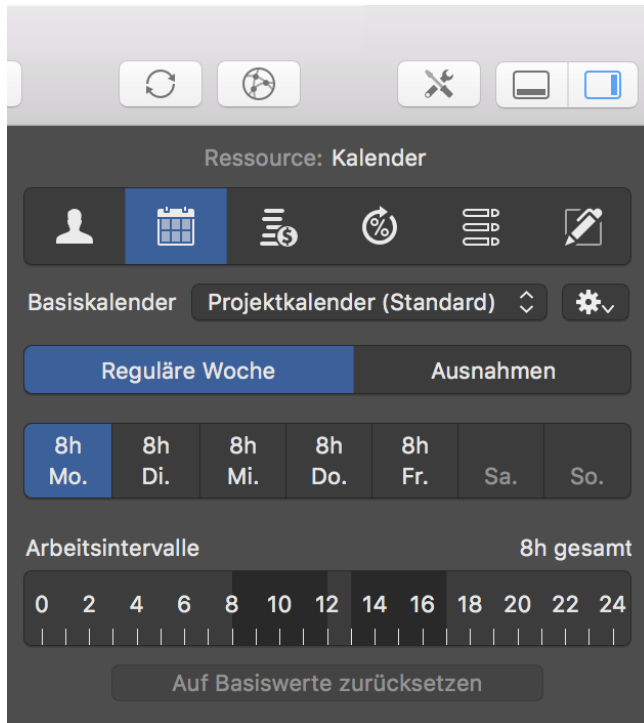


Beim Importieren einer **ics**-Kalenderdatei werden Ganztags-Termine als Ausnahmen in das Projekt importiert.

## Arbeitszeiten für Ressourcen

Sie können die [Reguläre Woche](#) und [Ausnahmen](#) der Arbeitszeiten für Ihre [Ressourcen](#) genauso konfigurieren wie Ihre [Kalender](#).

Hierzu selektieren Sie eine Ressource in einer [Ressourcen](#) oder [\[Zuweisungen\]](#) Ansicht und klicken im Inspektor auf das Register **Kalender**.



Die Ressourcenkalender basieren standardmäßig auf dem Projektkalender.

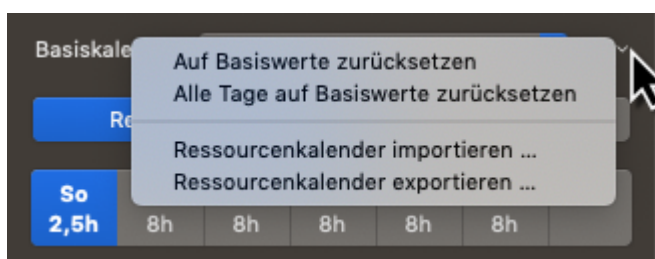
Verwenden Sie das Dropdown-Menü **Basiskalender**, um bei Bedarf einen anderen Projektkalender für die aktive Ressource auszuwählen.

Wenn Sie Änderungen am Ressourcenkalender vornehmen, haben diese Einstellungen Vorrang vor dem ausgewählten **Basiskalender**.

Sie können auf **Basiswerte zurücksetzen** und Änderungen im Ressourcenkalender für die einzelnen Tage entfernen.

### Zusätzliche Optionen

Das Register **Kalender** des Inspektors bietet folgende zusätzliche Optionen:



- **Auf Basiswerte zurücksetzen** - Stellt Änderungen für einzelne Tage zurück
- **Alle Tage auf Basiswerte zurücksetzen** - Stellt alle Änderungen für alle Tage zurück
- **Ressourcenkalender importieren...** - importiert Merlin Project-Kalender oder **ics**-Kalenderdateien als Ausnahmen
- **Ressourcenkalender exportieren...** - exportiert Merlin Project-Kalender

## Codes

Strukturplan-Elemente (in Englisch **WBS**: Work Breakdown Structure) werden typischerweise innerhalb der hierarchischen Struktur fortlaufend nummeriert, damit eine konsistente Identifizierung gewährleistet ist. So kennzeichnet z. B. **1.1.2** ein Element als WBS-Element der Stufe 3, da es drei Zahlen enthält, die durch zwei Dezimalpunkte getrennt sind.

Mit den Einstellungen für **Codes** können Sie das Format von **WBS Codes** und **Outline-Codes** steuern.

Standardmäßig werden für **Codes** und **WBS Codes** nur Zahlen verwendet, die durch Punkte getrennt sind.

Wenn Sie ein eigenes Kodierschema definieren möchten, klicken Sie auf das Symbol **+** und konfigurieren Sie Ihr Schema entsprechend.

Kundenwebseite: Codes

Outline-Codes WBS-Codes

Präfix: PW123-MA456

#	Reihenfolge	Min. Länge	Trenner
1	Kleinbuchstaben		.
2	Ziffern	3	-
3	Ziffern		/
4	Kleinbuchstaben		.

+ -

Beispiel: PW123-MA456a.002-3/d.e

- **Präfix** - Hier können Sie ein pauschales Vorzeichen eingeben, das für alle Strukturplan-Elemente gleich gilt.
- **#** - Zeigt die Gliederungsebene an, für die eine bestimmte **Reihenfolge** definiert ist.
- **Reihenfolge** - Wählen Sie aus, wie diese Ebene kodiert werden soll. Verfügbare Optionen: *Ziffern* (Standard), *Kleinbuchstaben*, *Großbuchstaben*, *Kleine Römische Zeichen*, *Große Römische Zeichen*, *Ausgeschrieben*
- **Min. Länge** - Verfügbare Optionen: unbegrenzt (Standard), min: 1, max: 10
- **Trenner** - Verfügbare Optionen: ., -, /,
- **Beispiel** - Hier sehen Sie ein Code-Beispiel für das benutzerdefinierte Kodierschema.



Aktivieren Sie die Spalte **Code** in der Gliederung, als Beschriftung auf dem Gantt oder in Netplan-Karten. **Code**-Werte werden berechnet und können vom Anwender nicht bearbeitet werden.

Sollten Sie ein eigenes Kodierschema für den **WBS-Code** definieren wollen, wechseln Sie auf die entsprechende Registerkarte, klicken Sie auf das Symbol **+** und konfigurieren Sie Ihr Schema entsprechend.

#	Reihenfolge	Min. Länge	Trenner
1	Ziffern		-
2	Großbuchstaben		-
3	Ziffern	2	.

Beispiel: 1.B-03.04

Code für neue Vorgänge erstellen

Eindeutigkeit neuer Codes überprüfen

- **Präfix** - Hier können Sie ein pauschales Vorzeichen eingeben, das für alle Strukturplan-Elemente gleich gilt.
- **#** - Zeigt die Gliederungsebene an, für die eine bestimmte **Reihenfolge** definiert ist.

Um den Projektmanagement-Standards zu entsprechen, bieten Ihnen die

Projekteinstellungen des WBS-Codes folgende **Reihenfolge**-Optionen:

- **Reihenfolge** - *Ziffern* (Standard), *Kleinbuchstaben*, *Großbuchstaben*, *Zeichen*
- **Min. Länge** - Verfügbare Optionen: unbegrenzt (Standard), min: 1, max: 10
- **Trenner** - Verfügbare Optionen: ., -, /,
- **Beispiel** - Hier sehen Sie ein WBS-Code-Beispiel für das benutzerdefinierte Kodierschema.

Zusätzliche Optionen:

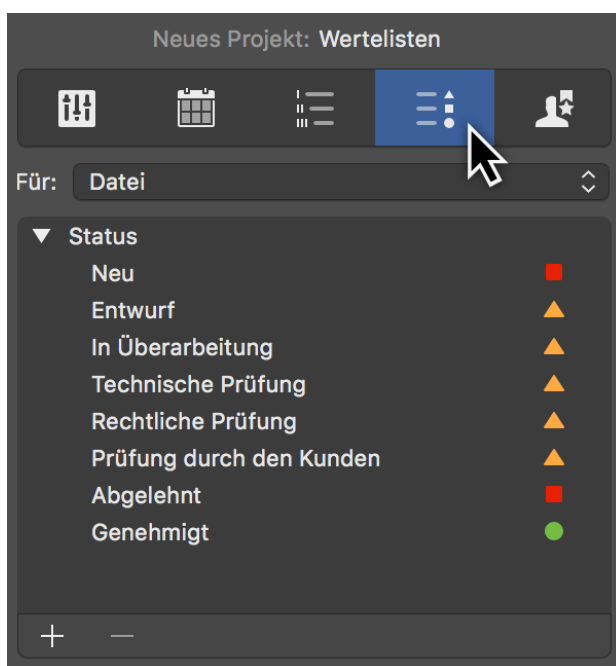
- **Code für neue Vorgänge erstellen** - Deaktivieren Sie diese Option, falls Sie den **WBS-Code** leer lassen möchten, wenn neue Aktivitäten eingefügt werden.
- **Eindeutigkeit neuer Codes überprüfen** - Deaktivieren Sie diese Option, wenn Sie beim nachträglichen Bearbeiten von **WBS-Codes** die Prüfung auf eventuelle Duplikaten nicht wünschen.



Aktivieren Sie die Spalte **WBS-Code** in der Gliederung, als Beschriftung auf dem Gantt oder in Netplan-Karten. **WBS-Code**-Werte werden berechnet, können jedoch bei Bedarf vom Anwender bearbeitet werden.

## Wertelisten

Hier können Sie Einträge von **Wertelisten** bearbeiten, die in [\[Anhänge\]](#) oder für [\[Kosten\]](#) verwendet werden.



Es können **Wertelisten** für folgende Inhalte bearbeitet werden:

- **Kosten** (Art, Status)

- **Datei** (Status)
- **Ereignis** (Status)
- **Information** (Art)
- **Problem** (Kategorie, Art, Status)
- **Ressource** (Rolle)
- **Risiko** (Risikogruppe)

So tragen Sie neue Werte in eine Liste ein:

- Wählen Sie im Popup-Menü **Für** die gewünschte Liste aus.
- Klicken Sie in den Bereich der Liste zu der Sie einen neuen Eintrag einfügen möchten
- Klicken Sie auf das **+**.
- Bearbeiten Sie den neuen Eintrag wie gewünscht.

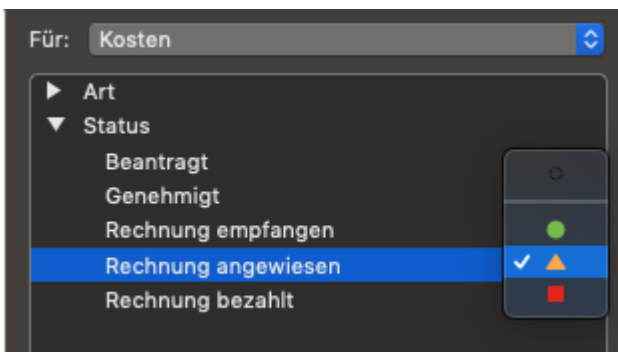


Sie können den neuen Eintrag nach oben oder unten ziehen, um seine Reihenfolge zu ändern.

Ändern Sie den **Namen** von vorhandenen Einträgen mittels eines Doppelklicks auf den **Titel** des Eintrags.

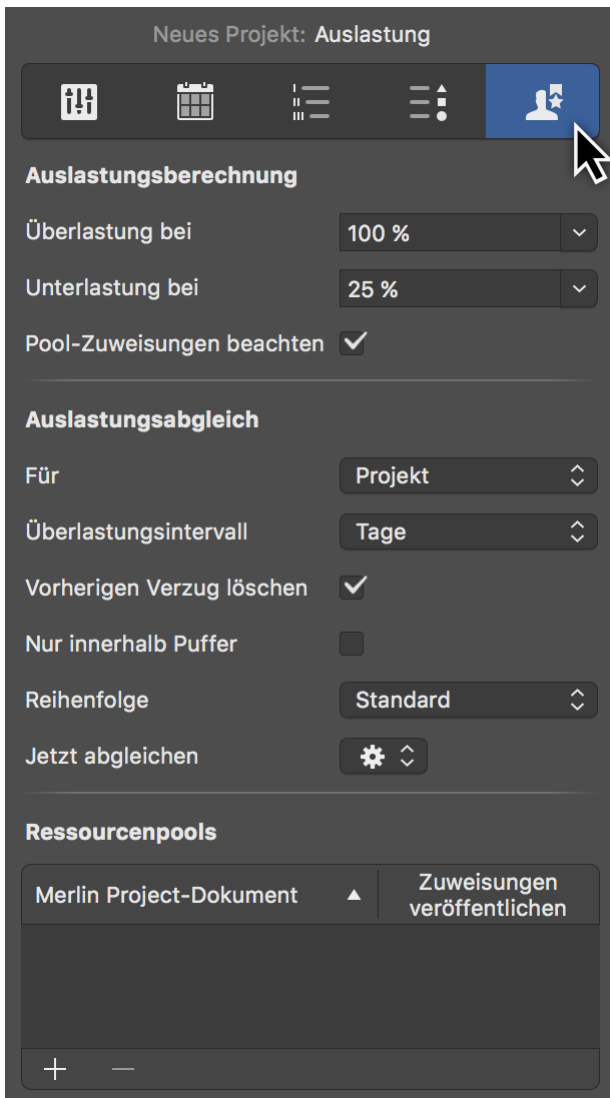
Mit einem Klick auf **-**, löschen Sie Werte aus der Liste.

Bei einigen Wertelisten können Sie ein Symbol einstellen. Wählen Sie einfach die gewünschten Symbole nach Bedarf aus.



## Auslastung

Im Register **Auslastung** befinden sich diverse Optionen für die **Auslastungsberechnung**, den **Auslastungsabgleich** sowie für die **Ressourcenpools**.



## Auslastungsberechnung

Für die **Auslastungsberechnung** stehen drei Optionen zur Verfügung.

Stellen Sie hier die **%-Werte** für die **Schwellenwerte** der **Überlastung** und der **Unterlastung** ein. Diese Werte haben direkten Einfluss bei der Auslastungsberechnung im Projekt.

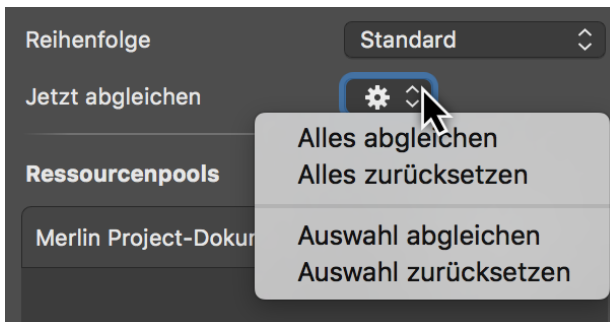
Mit der Option **Pool-Zuweisungen beachten**, lassen sich auch zugewiesene Ressourcen aus **Ressourcenpools** für die Auslastungsberechnung anhand der **Schwellenwerte** einbeziehen.

## Auslastungsabgleich

Für den **Auslastungsabgleich** im Projekt steht Ihnen eine Vielzahl an Optionen parat um den Auslastungsabgleich durchzuführen.

- **Für** (gesamtes Projekt oder einen Bereich)

- **Überlastungsintervall** (Einheit)
- **Vorherigen Verzug löschen** (standardmäßig an)
- **Nur innerhalb Puffer** (standardmäßig aus)
- **Reihenfolge** (Standard, Priorität oder # manuelle Reihenfolge)
- **Jetzt abgleichen**



Klicken Sie auf das **Zahnrad** *Jetzt abgleichen* und wählen Sie eine der Abgleichungsoptionen aus:

- **Alles abgleichen**
- **Alles zurücksetzen** (stellt den ursprünglichen Zustand her)
- **Auswahl abgleichen**
- **Auswahl zurücksetzen** (stellt den ursprünglichen Zustand her)

## Ressourcenpools

In der Liste für **Ressourcenpools** lassen sich Projektdateien als Pools hinzufügen.

Mit der Option **Zuweisungen veröffentlichen** lassen sich die Zuweisungen aus den Ressourcenpools sichtbar machen.



Mehr zum Thema **Ressourcenpools** findet man in der gleichnamigen Anleitung.